Die Mitarbeiter des Hauptteils

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **61 (2005)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

kleine Lichtblicke: Hier wurde von den Lehrkräften die Idee gelobt und das Engagement, Lyrik wieder an die Schulen zu bringen, wahrgenommen und geschätzt. Eine schöne Begebenheit, am Rande erzählt, rundet die doch im Grossen und Ganzen ernüchternd verlaufene Aktion ab: Eine ehemalige Praktikantin, heute selber eine Klasse unterrichtend, schickte die CD, wie auf dem Routenplan vermerkt, an die nächste Schulhausadresse weiter. Und wie es der Zufall wollte, war besagte Adresse jene ihres ehemaligen Praktikumslehrers!»
(Aus einem Bericht von Nicole Habermacher, Lehrmittelverlag Kanton Zürich)

Wörterbuch der Dialekte der italienischsprachigen Schweiz

Das 1997 gegründete Centro di dialettologia in Bellinzona hat unter dem Titel «Lessico dialettale della Svizzera italiana» ein umfassendes Dialektwörterbuch der italienischsprachigen Schweiz erstellt. Sprachmaterial zu dem fünf Bände umfassenden Lexikon wurde bereits seit Beginn des vergangenen Jahrhunderts gesammelt.

Für das Italienische ist dieses Werk ein wichtiger dialektologischer Schritt. Nur für Sizilien gab es bisher ein Lexikon, das eine ähnlich vielschichtige Erfassung der Dialekte einer Landschaft bietet.

Der «Lessico dialettale della Svizzera italiana» will sowohl wissenschaftlichen Kriterien genügen als auch interessierte Benutzer ansprechen. Das ist ihm offensichtlich gelungen: Ursprünglich war eine Auflage von 1500 Exemplaren vorgesehen; aufgrund der Vorbestellungen konnte jedoch bereits mit 4500 Käufern gerechnet werden. Geplant ist auch eine Version auf CD.

Die Mitarbeiter des Hauptteils

Johannes Wyss, Präsident des SVDS, Alte Landstrasse 16, 8800 Thalwil
Mario Andreotti, Prof. Dr., Birkenweg 1, 9034 Eggersriet
Jürg Niederhauser, Dr. phil., Vorstandsmitglied SVDS, Schwarztorstrasse 3, 3007 Bern